

Deutscher Jugendliteraturpreis

Grundlegende Kriterien der Kritikerjury

für die Bewertung von Kinder- und Jugendliteratur

Sprachliche Qualität:

- Sprachliche Genauigkeit und Originalität
- Sprachliche Bilder
- Wortschatz
- Stilebenen
- Bei Übersetzungen: Güte der Übersetzung

Erzählerische Qualität:

- Stellenwert innerhalb des Gesamtwerks des Autors/Illustrators
- Intertextuelle Bezüge
- Thema (Altersspezifik, Aktualität, Innovativität, vergleichbare Titel)
- Konstruktion und Zeichnung der literarischen Figuren
- Handlung/„Story“/Inhalt und Komposition
- Erzählweisen

Spezifische Gattungsmerkmale:

- Bilderbuch: Illustration, Bild-Text Komposition, künstlerische Technik, Typographie
- Sachbuch: Sachangemessenheit, Funktionalität, sachliche Korrektheit, Aktualität des Inhalts, Anhänge, Glossar, Index

Adressatenorientierung:

- Anpassung an Adressaten
- Funktion für die literarische Sozialisation, das „Leserwerden“

Im Rahmen der Juryarbeit für den Deutschen Jugendliteraturpreis berücksichtigen die Juroren der Kritikerjury zum einen die grundlegende Kriterien zur Bewertung von Kinder- und Jugendliteratur aber auch die Zielsetzung des DJLP, die in der Präambel der Ausschreibung wie folgt formuliert ist:

Der Deutsche Jugendliteraturpreis soll die Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur fördern, das öffentliche Interesse an ihr wach halten und zur Diskussion herausfordern.

Mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis werden jährlich herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur ausgezeichnet. Dadurch sollen Kinder und Jugendliche zur Begegnung und Auseinandersetzung mit Literatur angeregt werden.

Zugleich soll die Öffentlichkeit, insbesondere Eltern und alle Vermittlerinnen und Vermittler, auf wichtige Neuerscheinungen der Literatur für Kinder und Jugendliche hingewiesen werden.

Lesefähigkeit ist eine elementare Voraussetzung, um den heutigen und zukünftigen Anforderungen der Gesellschaft gerecht zu werden. Der Deutsche Jugendliteraturpreis soll deshalb auf die Bedeutung der Literatur innerhalb des vielfältigen Medienangebotes für Kinder und Jugendliche aufmerksam machen.

Dr. Susanne Helene Becker,
Vorsitzende der Kritikerjury zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2009 bis 2012
Dezember 2010